

NL 148

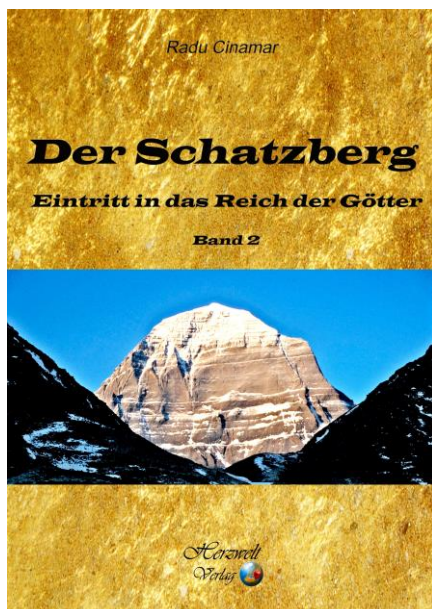
Nachrichten zum Goldenen Zeitalter und dem Aufstieg: „Eine geheime Agenda?“

Liebe Interessenten von Irantia

In diesem NL findest du die Vorstellung eines neuen Buches und einen Artikel mit Gedankengängen darüber, ob es wirklich eine negative geheime Agenda gibt, die diese ganze Welt steuert.

Leider hat sich ein Fehler beim NL 147 eingeschlichen: Die Unterlagen (Broschüren) kosten pro Seminar 33.- Euro als pdf-Dokument und 44.- Euro ausgedruckt und mit der Post zugeschickt. Für den Fehler möchte ich mich entschuldigen.

- 1) Das zweite Buch „**Der Schatzberg, Eintritt in das Reich der Götter – Band 2**“, von Radu Cinamar, ist nun fertig.



Du kannst es hier für 22.- Euro (+ Porto) bestellen: sabine@irantia.com

In diesem zweiten Werk geht es nun nicht um den Fortgang der Reise von Cezar, die ja im ersten Band in Rumänien, in der Kammer eines Berges endete, die voller Wissensschätzen und einem weißen Pulver war, das wohl lebensverlängernd wirkt und aus Gold hergestellt wird. Eine Freundin und ich waren auf diesem Berg der Karpaten und meditativ in dieser Schatzkammer, woraufhin ich anscheinend Codes abholte, die dazu führten, dass ich jahrelang ca. 8.000 Chakren katalogisierte. Zu diesem Ort in den Bucegi-Bergen habe ich also einen besonderen Bezug, und ich war dort sicher nicht das letzte Mal. Das Wissen in den Büchern von Radu Cinamar ist so außergewöhnlich, dass ich mir die deutschen Rechte für alle seine Werke sicherte und davon gibt es wohl inzwischen sieben.

Dieses zweite Buch handelt nun von drei außergewöhnlichen Begegnungen des Autors, zunächst mit einem Menschen, der wohl 2.000 Jahre alt werden wird, dann mit dem Lehrer von Cezar und als drittes mit einer ca. zwei Meter großen, blauhäutigen Göttin (wieder in einem Berg).

Während du dieses Buch liest, finden

1. zum einen besondere Belehrungen über spirituelles Wissen statt und
2. eine besondere Art der Energie-Erhöhung, die deutlich spürbar und irgendwie außergewöhnlich ist. Besser lässt sich das kaum beschreiben.

Es ist, als würdest du selbst in das Energiefeld dieser drei (in der Energie sich steigenden) Personen eintreten und dadurch etwas von ihnen „abbekommen“. Das ist ja immer der Fall, wenn z.B. eine echte Wesenheit (und nicht eine eingebildete) gechannelt wird. Das hat mich einmal mehr davon überzeugt, dass Radu Cinamar nicht einfach nur eine Geschichte erzählt, sondern dass da eben wesentlich mehr dahintersteckt.

Außerdem fand ich in diesem Werk auch noch drei erstaunliche Parallelen zu unserer Arbeit hier. Ich habe das Buch erst gelesen, als ich die Endkorrektur im April 2020 vorgenommen habe und kannte den Inhalt daher vorher nicht.

1. Bei der ersten Begegnung, die geschildert wird, ist von einer lebensverlängernden, **rubinroten** Flüssigkeit die Rede – wo doch die Gesamtschwingung des Orim-Lichtkörpers rubinrot ist und wir hier mit **flüssigem Licht** arbeiten... und ich seit Jahren davon berichte, dass der Aufbau dieses Körpers lebensverlängernd wirkt, weil er die Ursachen für Krankheiten eliminiert. Deshalb fiel mir sozusagen das linke Auge vor Erstaunen heraus auf das Blatt Papier.
2. Dann sagt ein Schüler zum Lama, der ihn gerade belehrt, folgendes in dem Buch:
„Ich verstehe, dass es wichtig ist, so viele positive und erhabene Energien wie möglich in der Aura anzusammeln, die dann einen Zustand des Gleichgewichts und der Harmonie in mir bewirken.“

Woraufhin der Lama erwidert:

„Außerdem lösen diese Ansammlungen in der Aura dann alle Entwicklungssprünge aus.“

Ich war sehr erstaunt, so etwas in dem Buch zu lesen, weil wir doch genau das mit dem Aufbau des Orim-Lichtkörpers hier erreichen wollen und auch erreichen, wie viele bestätigen werden, die das schon durchziehen. Der Verlust dieser Ansammlung hoher Energien bewirkt dann auch im Gegenzug einen Abstieg oder gar Sturz. Da fiel mir doch auch gleich noch das rechte Auge aus der Höhle, weil wir ja mit dem Orim-Lichtkörper sozusagen die Licht-Batterien wieder aufladen. Doch damit noch nicht genug:

3. Bei der Begegnung mit der blauhäutigen Göttin Machandi wird sie so beschrieben, dass sie **Flammen in den Augen** hatte. Genau daran haben wir beim ersten Augenöffnungs-Seminar Anfang April gleich zu Anfang gearbeitet und werden wir beim zweiten auch weiterarbeiten. Da fiel mir doch glatt die Kinnlade runter, weil ich Bestätigungen für das Wissen, das wir hier lehren, von so unerwarteter Quelle erhielt.

Da solche Dinge immer öfter und auf immer erstaunlichere Weise geschehen: Augen wieder reinstopfen, Kinnlade hochnehmen und weitermachen!

2) Eine geheime Agenda?

Liebe Interessenten von Irantia

Ich versuche hier über den „Nachrichten-Ticker“ die verschiedensten Blickwinkel zu zeigen und dann einen „höheren“ zu präsentieren. Die Gefahr, in die spirituelle Menschen gerne laufen, ist, zu denken: „*Alles ist gut, für alles gibt es einen Plan*“. Das stimmt zwar, das heißt jedoch nicht, dass wir ohne zu handeln einfach die Hände in den Schoß legen sollten. Wir hier legen Wert auf die Eigenverantwortung. Das heißt auch wirklich Verantwortung zu übernehmen und dann zu handeln, wenn man sieht, dass etwas getan werden muss. Gleichzeitig wollen wir das Karma-Rad ja nicht noch mehr antreiben, jedoch für oder gegen etwas zu kämpfen, tut genau das, wie Kryon uns in seinem zweiten Channeling ganz klar macht.

Dieter Broers weist in seinen Arbeiten nach, dass unsere Stimmungen, einzeln und kollektiv, auch stark von den Magnetfeldern abhängen, mit denen wir ständig interagieren. Eine der kosmischen Gesetzmäßigkeiten lautet, dass aus Chaos immer Ordnung entsteht. Hat das Chaos einen gewissen Grad erreicht, dann schlägt es um, das Pendel geht in die andere Richtung und es ordnet sich alles wieder. Wird die Ordnung irgendwann zu fest, zu stark, hat sie keine Flexibilität mehr, dann bricht sie auf und wird zu Chaos. Stecken wir nun gerade in dem einen oder dem anderen? Die Antwort lautet: Wir leben in einer Übergangszeit, in der das Pendel schon noch einmal kurz zurückschwingen kann. Die alte Ordnung wurde jedoch aufgebrochen, ist vorüber, kann nicht mehr hergestellt werden und das ist gut so, denn sie war eine Ordnung der Unterdrückung und der Illusion. Doch sind wir schon in einer neuen Ordnung? Wenn es nach vielen Regierungsvertretern in aller Welt geht, ja, nämlich in deren neuen Weltordnung. Sieht man sich die Umfragezahlen an, dann verzeichnet die derzeitige Regierung (angeblich) einen Beliebtheitszuwachs wie noch nie. Was bedeutet das? Sie wären ja blöd, würden sie die Richtung ändern, zumal die Medien zu ihrem Sprachrohr wurden. Und noch aus einem anderen Grund wären sie blöd, hier etwas zu ändern: Durch die Notstands-Maßnahmen, die eine Art von Kriegsrecht sind, hat man einen nie dagewesenen Zugriff auf die Länderregierungen und deren Entscheidungen und das alles führte zu einem Machtrausch, der jeden Bezug zur Realität vermissen lässt.

Wie viele andere auch, habe ich mir buchstäblich Hunderte Videos reingezogen, um (auf der menschlichen Ebene) zu verstehen, was eigentlich passiert ist und warum.

Die Einen sehen ihr Weltbild dahingehend bestätigt, dass eine dunkle Elite nun zum letzten Schlag ausholt und wir alle in der Knechtschaft der Neuen Weltordnung enden werden. Und tatsächlich gibt es ja einige Dinge, die dieses Bild bestätigen:

1. Irgendwer hat die ganze Welt aus irgendeinem Grund in **Gefangenschaft** gesetzt (Hausarrest ist nichts anderes als eine milde Form davon, aber immer noch Gefangenschaft).
2. Damit das nicht zu sehr auffällt und die Proteste sich wieder reduzieren, wird von „Lockerungen“ geredet, wieder ein Ausdruck, der normalerweise nur in Zusammenhang mit **Gefängnis-Aufenthalten** verwendet wird.
3. In der spirituellen Welt wird oft davon gesprochen, dass die Erde ein Gefängnis-Planet wäre. Wurde also nun offensichtlich, dass dies der Wahrheit entspricht? Diese Art des **Gefängnisses** funktioniert aber nur so lange gut, wie die „Gefangenen“ nicht wissen, dass sie in einem Gefängnis stecken. Das hat sich nun geändert, oder?

4. Da war eine Künstlerin, die praktisch alle Auszeichnungen absahnte und im Januar ein Outfit trug, das wir nun alle anlegen müssen. Hat sie vorher *gewusst*, was geschehen würde oder „nur“ vorhergesehen?



5. Da war die Performance eines Künstlers, an deren Ende er sich in ein brennendes Chaos von angezündeten Häusern rückwärts von der Bühne stürzte. In der Kommentatation dazu stand etwas von einem Fuß im Genick, das zu einem Chaos führen würde. War das eine vorweggenommene Sicht auf kommende Ereignisse, wie die Ermordung von George Floyd, einem Mann, der vor einer Woche durch ein (Polizisten)-Knie im Genick gestorben ist?



Wegen zahlreicher, einzelner solcher Merkwürdigkeiten glauben viele, dass eine dunkle Agenda ihre finsternen Pläne verfolgt (und das ist ja nicht auszuschließen) und sie nun Schritt für Schritt umsetzt.

6. Da ist ein Milliardär, der eine Firma mit Impfstoffen hat und nun die ganze Welt impfen (und damit noch mehr Geld verdienen) will.
7. Da ist ein General, der vor dem nächsten Weltkrieg mahnt...

Hier könnte man viele Bücher füllen, um so ein Weltbild zu bestätigen, und das geschieht ja auch. Hält man Ausschau nach solchen Dingen, wird man sie auch finden.

Hier sei noch einmal an die Durchgabe von Brenda erinnert, bei der sie die Informations-Pyramide aufzeigte:



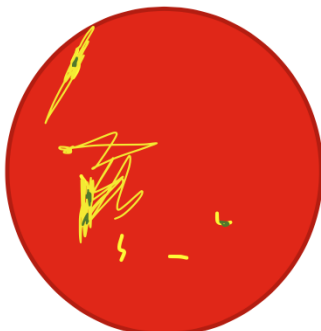
Rot ist das, was wir aus den öffentlich-rechtlichen Medien erfahren, gelb wären dann alternative Medien, doch „darunter“ befinden sich weitere Ebenen, auf die kaum jemand einen Zugriff hat.



Genaugenommen müsste man diese Pyramide auf den Kopf stellen, um eine noch deutlichere Aussage zu erhalten. Die meisten Menschen haben das Weltbild, das sich aus der roten Kirsche, die sich nun nicht mehr auf dieser Pyramide befindet, gebildet hat. In alternativen Medien erfährt man schon mehr. Doch gibt es wesentlich mehr und tiefgründigere Informations- und Wirklichkeitsebenen.



Durch Corona sind in diesen („roten“) Weltbildern von viel mehr Menschen Risse entstanden, und es dringt etwas von der gelben Ebene zu ihnen hindurch. Diejenigen, die sich sowieso schon dort befanden, wollten verstehen, was passiert ist und gruben nun noch tiefer, was auch bei ihnen Spuren hinterlassen hat. Es dringen sozusagen schon Informationen aus der „grünen“ Ebene bis zu ihnen hindurch (wobei die Farben hier völlig willkürlich gewählt wurden).



Doch keiner kann für sich in Anspruch nehmen, alle Wissens Ebenen durchdrungen und den vollen Durchblick zu haben. Aber immerhin wenden sich nun viele wegen der dauernden Erwähnung von „Verschwörungs-Theorien“ im Mainstream und weil sie merken, dass da irgendetwas Zusätzliches los ist, den alternativen Medien zu. Es geschieht genau das, was die Verantwortlichen des Mainstreams eigentlich verhindern wollen, denn sie leben ja von der Masse der Leute und wenn diese aber abwandert, geht es ihnen an den Kragen.

An vielen Tagen in meinem Leben erlebe ich, dass dieses Leben einem Plan zu folgen scheint, dass es determiniert ist, um hier einen Fachbegriff zu verwenden. Ich habe mein Leben aber auch dem Dienst am Menschen übergeben und so mag das speziell sein...

Philosophen streiten sich seit Jahrtausenden, ob wir einen Freien Willen haben oder eben doch alles vorher schon festgelegt ist und wir nur dem folgen können, was da geschieht. Die Wahrheit wird irgendwo in der Mitte liegen. Keiner von uns kann letztlich, also final sagen, ob es diesen fieseren, dunklen Plan für uns alle wirklich gibt oder nicht. Dass von der höchsten Ebene jedoch sozusagen ein finaler Plan besteht, steht für mich klar fest. Ich bilde mir nicht ein, auf der violetten Ebene der Informationszugriffe zu sein, doch ich hoffe, hin und wieder von der „türkisen“ ein Stückchen zu erhaschen.

Nun herrscht bei vielen die Ansicht, dass unsere auf einmal ziemlich historische Zeit nur die Übergangsphase dafür ist, dass dann „später“ ein Paradies der Freiheit entsteht und wir nur Geduld aufbringen müssen. Die Frage ist, ob wir diese Geduld für Hunderte von Jahren aufbringen müssen. Ohnehin wird sie arg strapaziert, wenn wir z.B. darauf warten müssen, dass endlich die Masken wegfallen, was jetzt noch einmal einen Monat hinausgeschoben wurde. Wie gesagt, warum sollte eine Politik, die extremen Aufwind mit solchen Dingen erfährt, denn etwas ändern? Nur deshalb, weil ein paar „Außenseiter“ den Mund aufmachen, die man bequem in die Verschwörungstheorie-Ecke stellen oder mit anderen Brandmarkungen versehen kann (und es auch heftigst macht)? Wir erleben eine Schlacht der Psychologie und Propaganda-Maßnahmen.

Als Paradies wird auf einmal etwas empfunden, was vor Corona „normal“ war. Um die Massen steuern zu können, hat man ihnen etwas weggenommen. Und wie dankbar werden sie sein, wenn sie zumindest einen Teil davon zurückbekommen? Die friedlichen Proteste richten sich darauf, das Alte wieder zu erhalten. Doch das wird nicht zurückkehren, denn selbst mit ein paar „Lockerungen“ mehr, sind wir noch nicht wieder frei, weil wir es auch vorher nicht waren. Da muss dann schon viel mehr passieren. Tatsächlich erwarten einige (wie David Wilcock) eine Art Paukenschlag, der mit einem Mal alles zum Guten wendet. Mit Massenmeditationen versucht er alles daranzusetzen, dass die Zukunft, die wir uns wünschen, auch eintritt. Wenn 7.000 Menschen die Gewalt-Rate auf der ganzen Welt in mehreren Experimenten drastisch reduzieren konnten, dann müsste man da doch etwas machen können – und Wilcock bekommt wesentlich mehr Leute zusammen. Wenn allerdings die Entwicklung zu einer höheren Wesenheit ganz bestimmte Herausforderungen „benötigt“, dann bewirken diese Veranstaltungen nicht das, was sie eigentlich erreichen könnten. Gegen die Mehrheit des Kollektivs können dann auch 12.000 Leute nichts ausrichten. Brauchen wir den Druck von außen, damit wir uns innen verändern können? Ist hier die weltweite Politik ein Instrument für die Veränderung? Tatsache ist, dass immer mehr Menschen aufwachen und daher beantworte ich für meinen Teil diese Frage mit „Ja“.

Wie lange eine Politik der Unterdrückung diesen Weg gehen kann, bleibt abzuwarten, aber darin liegt genau ein Problem: Wir alle warten irgendwie darauf, dass diese Lockdown-Sache und alles damit Verbundene schnell endet und es wieder normal weitergehen wird. Doch am 30.5.2020 erhielt ich eine nicht gerade froh stimmende Botschaft aus der Geistigen Welt. Die

lautet: „Höre auf zu warten; sei es darauf, die Masken ablegen zu dürfen, sei es darauf, dass sich das Gute durchsetzt, sei es darauf, dass die noch unbewusste Mehrheit bewusst wird, sei es, dass diese Regierung stürzt oder auf irgend etwas anderes. Das Ganze, was sich hier abspielt, muss seinen Gang gehen. Dieser Gang führt zu einem Ziel, doch dieses Ziel ist nicht im nächsten Monat erreicht und besteht aus vielen Einzel-Etappen.“

Erst da wurde mir wirklich so richtig bewusst, dass ich trotz aller Aktivität die neue Plattform zu erstellen, wirklich dauernd erwarte und hoffe, dass die vorherige Freiheit zurückkommt. Stattdessen, so wurde mir geraten, soll ich die derzeitige Situation als *die* Chance sehen, mich auf meine Klärungsprozesse zu konzentrieren und anderen bei den ihren zu helfen. Die derzeitige Außensituation und wie sich alles nun gestaltet und gestalten wird, gibt mir und allen anderen nun die Möglichkeit, Themen zu bearbeiten, an die wir sonst nie, bis kaum herangekommen wären. Anstatt sich aufzuregen (und stundenlang Corona-Videos anzusehen), was ja doch niemanden nützt, sollen wir diese „Aufregungs-Energie“ dahingehend nutzen, selbst die Veränderung zu sein, die wir uns für diese Welt wünschen (Mahatma Gandhi). Wir sind nun auf einem neuen Gleis in die Zukunft unterwegs. Das ist von niemandem mehr zu leugnen. Doch auf diesem Gleis hat sich extrem viel Unrat angesammelt, den wir erst beiseiteschaffen müssen, bevor wir schneller vorankommen können.

Für jeden wird sich das anders gestalten. Hat man in vergangenen Leben vielleicht (aus Feigheit) den Mund gehalten, wo man hätte aufschreiben sollen, dann ist vielleicht diesmal der Zeitpunkt gekommen, auf die Straße zu gehen, seine Angst (z.B. vor Inhaftierung, Folter und Tod) zu überwinden und nicht mehr wie ein Lamm zu schweigen. So etwas führt nur dann zu neuem Karma, wenn man sich radikal, bzw. gewalttätig verhält. Friedlicher Protest ist nichts Verwerfliches, sondern eine Kundgebung seines Willens. Doch was willst du? Nur das zurück, was verschwunden ist oder sogar noch mehr? Eine intakte, friedliche Umwelt, in der jeder versorgt ist und sich frei entwickeln kann?

Wenn du also Handlungsbedarf verspürst, dann handle, aber immer so, dass du niemand anderem schadest, denn sonst bist du nicht besser als diejenigen, die das gerade tun. Gewalt erzeugt immer nur neue Gewalt. Genau aus diesem Grund scheinen da irgendwelche Leute in den Protesten auslösende Momente produzieren zu wollen, damit der Frieden in Gewalt umschlägt. Werden die Wochenend-Demos gewalttätig, dann hat man offiziell einen Grund, sie wieder zu verbieten und dann ist es vorbei mit dem Widerstand. Wenn man das Ganze so beobachtet, könnte es sein, dass absichtlich Provokateure eingeschleust werden, die das alles in diese Richtung dirigieren sollen. Das ist eine bekannte Taktik und immer wieder angewendet worden.

Ganz wichtig ist hier, sich nicht in die Gewaltspirale zu begeben, denn die kann nur abwärtsführen.

Informiere dich, aber lass dich nicht herunterziehen. Das ist nicht leicht, denn Angst-mache siehst du nun mehr als je zuvor.

Der Zusammenbruch bewirkte nun Chaos und damit ist die Chance der Neu-Ordnung gegeben, keine Frage. Wie lange wir in dem Chaos verbleiben und wie schnell wir eine neue Ordnung (und bitte: Ich meine natürlich nicht die Neue Weltordnung, im Sinne des so genannten *Deep State*) etablieren, liegt nun ganz allein bei uns, oder? Das würde stimmen, stünden wir hier auf der Erde für uns alleine da. Doch das tun wir nicht. Dennoch:

**Wir bestimmen die Zukunft der Menschheit.
Gedanken erschaffen die Realität.**

Darum habe ich meine Vision (im Anschluss an das zweite Kryon-Channeling) auch einmal formuliert. Die Zukunft soll nicht eine vage Vorstellung bleiben, sondern dadurch konkret werden, dass wir das Bild auch in Einzelheiten zeichnen. Wie sonst soll es real werden? wenn wir keine Vorstellung davon haben, kann es sich nicht realisieren. Link zum Video:
<https://www.youtube.com/watch?v=7KuDIvoAm2I&t=25s>

Aber genau das soll mit dem dauernden Daherbeten, Zitat: „*Wir sind erst am Anfang der Pandemie*“ und Ähnlichem auch erreicht werden. **Wir sollen etwas erschaffen, das anderen dient.** Aus einer Mücke wurde ein Elefant. Schaut man unter die Haut des Elefanten, ist da wieder nur eine Mücke. Wer jedoch nicht darunter schauen kann, wird nur den Elefanten erkennen. Da der Elefant auch noch einer kleinen Gruppe (im Dienst am Selbst Seienden) nützt, wird weiter behauptet, da wäre einer, der auch noch alle zu Tode tritt. Warum, er ist doch nur eine Mücke? Vielleicht, weil die ganzen spirituellen Gruppen auch aufgestanden sind und sowohl Einzel- als auch Massenmeditationen veranstaltet haben? Wäre der Elefant echt, wenn das nicht passiert wäre? Mit Sicherheit kann das niemand sagen, hoffen und glauben tun wir das natürlich.

Gab/gibt es also eine geheime Agenda, die das alles inszeniert hat, um sich noch mehr Macht und noch mehr Reichtum zu verschaffen? Haben sie noch nicht genug? Anscheinend wurden in den Lockdown-Zeiten die reichsten Männer noch um extrem viele Milliarden reicher, weil sie „Geschäfte“ getätigt haben, die eine Verschiebung des Vermögens des Mittelstandes in ihre Taschen erbracht haben. Wie ich es schon befürchtet habe, sind die meisten Hilfgelder auch nicht dort gelandet, wo sie gebraucht wurden, sondern in den ohnehin schon vollen Taschen. Ich nenne absichtlich keine Namen oder werde konkreter, weil ich da nicht noch mehr Energie hineingeben will. Es gibt also viele Gründe dafür, sich aufzuregen...

Die offensichtliche Gleichschaltung der weltweiten(!) Reaktionen und auch die Ergebnisse lassen unangenehme Schlüsse zu. Anscheinend ist man nach einem vorher ausgearbeiteten Plan vorgegangen, der ja auch im Jahr 2019 ganz offen erarbeitet wurde. Der Plan muss jedoch nicht aus den schlechtesten Gründen erstellt worden sein, kann es jedoch.

Die Frage ist also immer noch:

- Ist das Glas halb leer: Inszenierte *Deep State*-Ereignisse/Pläne - oder
- ist es halb voll: **Wir leben in einer Phase der potenziell sich steigernden Entwicklung zu einer höheren Lebensform.**

Oder ist die Wahrheit eine Kombination von: Man lässt die dunkle Agenda agieren, damit die Entwicklung zu dieser Lebensform überhaupt erst möglich wird. Tatsache ist: In Krisen entwickeln sich die Menschen am schnellsten, in einer weltweiten Krise ist diese beschleunigte Entwicklung dann auch global und somit am größten.

Sehen wir die Entwicklung denn, können wir das halb volle Glas, das sich vielleicht ganz füllt, erkennen? Sind die städteweiten Proteste ein Anzeichen davon? Nun, ja und nein.

Nein deshalb, weil die meisten Menschen erst einmal einfach nur ihr altes Leben zurückhaben wollen, was ja verständlich ist. Und ja deshalb, weil das ganze Geschrei über

Verschwörungs-Theorien viele Menschen erst einmal darauf aufmerksam macht, dass es auch noch eine andere Sicht der Welt gibt als diejenige, die ihnen bisher von oben diktiert wurde. Es ist ein Aufwachprozess im Gange, sowohl, was die geheime, dunkle Agenda betrifft als auch, was die Spiritualität betrifft. Obwohl dieser Prozess weltweit ist, kommt er mir/uns immer noch quälend langsam vor.

Um das zu ändern, habe ich mir wieder einmal viel zu viel vorgenommen, z.B. was die Inhalte der Plattform (und damit Entwicklungsbeschleunigung) betrifft. Ich habe einige Rückmeldungen darüber erhalten, dass man sich sozusagen wie erschlagen davon fühlt. Also habe ich Konsequenzen gezogen, die ihr in einem weiteren NL findet.

Also, welche Schritte sollte man denn jetzt tun? Wie kann man mit der derzeitigen Situation umgehen?

Sich informieren über das, was in der Welt vor sich geht, ohne sich zu sehr von den unangenehmen Wahrheiten runterziehen zu lassen. Wenn dabei Ängste auftauchen – wunderbar, dann können sie auch in die Erlösung gehen. Als Hilfestellung dafür habe ich sowohl kostenfreie als auch kostenpflichtige Instrumente geliefert. Bei **YouTube**:

- <https://www.youtube.com/channel/UCSTGWdbny5I-75lwmtbeCA>
- https://www.youtube.com/channel/UCGiRJasE1f9hcY7btev6cSQ?view_as=subscriber
- https://www.youtube.com/channel/UC2zgZenaK0ogv-Gszd-ndgg?view_as=subscriber

Bei **Instagram**: <https://www.instagram.com/patriziapfister/?hl=de>

und bei **Facebook**: <https://www.facebook.com/Die-Irantia-Glücksoase-110945563742222/>

Einen guten Überblick über die Vernetzung der Machthaber dieser Welt liefert der Beitrag **„20 AUFGEFLOGEN! Die WAHREN Mächte Volksverrat schnell gucken“**:
https://www.youtube.com/watch?v=L_w1hbu5_i4

Dieser hilft zu verstehen, wie es zu den Entscheidungen unserer Regierung gekommen ist. Unter anderem wird auf den derzeitigen Gesundheitsminister eingegangen, der keinerlei Ausbildung im Gesundheitswesen hat, aber nun auch noch die Heilpraktiker abschaffen will. Mehr dazu unter <https://youtu.be/vKpnHdzK7uA>. Das wurde schon 2019 versucht und angebliche Gefährdungen aufgeführt, die von Heilpraktikern ausgehen sollen. Inwieweit Ärzte andere gefährden, darauf wird natürlich nicht eingegangen. Er war sehr auf diese Tracking-App fokussiert, doch erstaunlicherweise haben da Google und Apple nicht mitgespielt. Leider wird nun versucht, dies über die EU zu erreichen und ausgerechnet eine A. Merkel wird da nun einen Posten übernehmen...

Alle antiken Völker sprachen von einer Zeit, in der alles auf den Kopf gestellt werde und die Menschheit sich völlig neu würde orientieren müssen. Genau darin stecken wir nun. Die chaotische Zwischenphase zwischen dem Alten und dem Neuen ist ein Zeit-Knoten, der in irgendeine Richtung gelöst werden wird.

Deutlich zeigt sich, dass die Polarisierung und die Trennung fast auf jeder Ebene bis ins Extreme getrieben wird. Die Masken alleine schaffen einen Unmut in der Bevölkerung, der immer stärker wird. Im Juli dürfen wir in der EU zwar schon wieder frei reisen, aber die Masken, von denen man ganz klar weiß und das anfangs ja auch gesagt wurde, dass sie nichts gegen Corona bewirken, dürfen wir immer noch nicht abnehmen. Als Mensch finde ich es ungeheuerlich, dass man uns den Lebensodem einschränkt. Das damit verbundene Karma möchte ich nicht haben... Viele Menschen sind deshalb schon krank.

Die Deutschen scheinen in dem ganzen Drama ihre eigene Rolle (der Karma-Aufarbeitung) zu spielen:

- Maulkorb tragen (Karma: In der NAZI-Zeit den Mund gehalten zu haben?)
- Verpetzen (Karma: Stasi-Zeiten?)
- Wenn man sich nicht an die Regeln hält, wird man als Mörder abgestempelt (Karma der 2 Weltkriege?)
- Schlange stehen (Aufarbeitung der Ostdeutschen Zeit und der Nachkriegszeit?)
- Da wird mit dem Finger auf Diktatoren gezeigt oder unliebsame Leute so bezeichnet und nun erleben wir selbst (wieder) eine Diktatur, die sich auch noch Repräsentative Demokratie nennt.

Sieht man etwa völlig erschöpfte Politiker mit dunklen Rändern unter den Augen, die ein Massensterben verhindern wollen? Es sieht eher so aus, als hätten sie ein Funkeln der Freude in den Augen, weil nun die in jahrhundertlangem Kampf errungenen Freiheiten drastisch eingeschränkt werden und sie davon profitieren. Das fing mit 9/11 offen an und wird nun erst recht gar nicht mehr versteckt. Doch sehen wir mal, wer zuletzt lacht.

Mit den Gesichtsmasken wird Demütigung und Erniedrigung praktiziert. Die Persönlichkeit wird gebrochen und ein Gehorsamkeitssymbol aufgedrückt. Die wenigen Emotionen, die eine Kanzlerin zeigt, sind Lächeln und Grinsen, doch worauf und worüber freut die sich denn? Auf die Macht, die nun über alle ausgeübt wird? Die derzeitige Regierung scheint keinen Konflikt mit den Maßnahmen zu haben, die sie da treffen. Also steuern wir wirklich auf die Herrschaft des *Deep State* zu?

Nein, das glaube ich nicht (jedenfalls nicht lange), denn es gibt hoffnungsvolle Ereignisse im Hintergrund, die kaum wahrgenommen werden:

- Wann ist es denn das letzte Mal geschehen, dass ein royales Paar die königliche Familie verlassen hat? Harry, Meghan und ihr Baby leben nun dauerhaft in Kalifornien, nachdem sie kurz vor knapp Kanada verlassen haben. Sie mussten einen unglaublichen *Shitstorm* in der britischen Presse über sich ergehen lassen, aber das war kaum (aber auch) der Grund, diesen Rahmen (noch vor Corona) zu verlassen. Wissen/wussten die beiden, dass das Schiff der dunklen Elite am Sinken ist und haben sich eindeutig auf der lichten Seite positioniert? Welche Überwindung muss dies Harry gekostet haben. Ob da der Tod seiner Mutter, Lady Diana, und ihre Elternschaft eine Rolle gespielt haben? Das wird auf jeden Fall Verehrer der royalen High Society wohl etwas aufrütteln. Hätte diese Affäre in normalen Zeiten unglaubliche Wellen geschlagen, geht sie jedoch fast in den Corona-Wellen unter. Ich bezweifle, dass wir Harry eines Tages an einer Supermarktkasse als Kassierer sehen werden, denn er erhält nach wie vor sein Gehalt von der royalen Familie.
- Am Buckingham Palace wurde das Wappen abgenommen, die Fenster sind von innen verrammelt und der Wachmann ist nur noch eine Plastikfigur? Wurde diese Familie (heimlich) entmachtet? Dazu passt, dass die Queen bei einer Verlautbarung vor dem Parlament keine Krone, sondern nur noch einen Hut trug.
- Wer hat mitbekommen, dass so vieler Manager (CEOs) namhafter Firmen wie noch nie beinahe gleichzeitig ihre Firmen verlassen haben/bzw. „verlassen wurden“? Hier verlassen die Ratten eindeutig ein sinkendes Schiff. Es gibt eine extrem lange Liste derer, die das betrifft. Leider habe ich den Link nicht mehr gefunden. Dies hat jedoch schon vor Corona begonnen.

Sicher gibt es noch mehr Puzzleteile, die das positive Bild stärken, aber die werden absichtlich geheim gehalten, um noch mehr Unruhen zu vermeiden, denn wenn offensichtlich würde, dass (anscheinend) auch der Papst nicht mehr das offizielle Oberhaupt der Kirche ist, könnte es richtig ungemütlich werden.

Sehen wir aber einmal, welche Chancen sich uns nun bei all dem bieten:

- Zerstörung des Grundgesetzes als Chance für das Einsetzen einer Verfassung? Wem ist bewusst, dass das Grundgesetz nur als Übergangslösung bis zu einem Friedensvertrag mit den Alliierten vorgesehen war, der jedoch nie gekommen ist? Im Wörterbuch steht zu Grundgesetz: „Verfassungsrechtlich besonders bedeutsames, für die Entwicklung einer Verfassung ausschlaggebendes Gesetz“. Das Grundgesetz, das so viele wieder eingesetzt haben wollten, dient eigentlich „nur“ – und das seit 75 Jahren – zur Entwicklung einer Verfassung. Doch wo ist die geblieben? Was bedeutet nun „Verfassung“?
 1. Gesamtheit der Grundsätze, die die Form eines Staates und die Rechte und Pflichten seiner Bürger festlegen; **und**
 2. festgelegte Grundordnung einer Gemeinschaft.

Also genau das haben wir noch gar nicht.

- Zerstörung des Krankheitssystems als Chance für ein Gesundheitssystem?
- Zerstörung der Demokratie (momentan: Handeln als Einheitspartei) als Chance eines neuen Systems, ohne Interessenskonflikte und Lobbyeinflüsse?
- Zerstörung des Wirtschaftssystems als Chance, alle „überflüssigen“ Produkte loszulassen, die auch noch die Umwelt belasten? Das wäre die Möglichkeit, nun nicht nur die Plastikflut einzudämmen, sondern generell alles aufzuräumen. Davon träume ich schon lange. Das System sollte sein: Dienst am Anderen und nicht am eigenen Selbst (Geldsystem).
- Zerstörung des Rechtssystems als Chance, von Neuem zu beginnen und völlig neue Gesetze zu erstellen, alle bisherigen auszusetzen, weil das Ganze zum einen völlig unübersichtlich geworden ist und zum anderen versteckte und offene Einschränkungen der Bürgerrechte vorgenommen wurden.
- Zerstörung der Medienlandschaft als Chance, wieder Diversität zu erhalten, als Ersatz für den nun deutlich sichtbaren Einheitsbrei.
- Zerstörung der Ethik und Moral, als Chance zu echten Werten zurückzukehren. Hier wird z.B. vom Roten Kreuz vorgeschlagen, bei Erste-Hilfe-Maßnahmen auf die bisher geltenden Richtlinien zu verzichten, aus Angst vor der Ansteckung des Hilfspersonals. (Siehe Beitrag „Corona 32“, von Dr. Bodo Schiffmann.)
- Zerstörung der alten Regeln. Es wurden neue Regeln erlassen, die man gar nicht mehr logisch erklären kann, weil sie sich widersprechen, und wer absichtlich oder wegen Unwissenheit dagegen verstößt, wird als Massenmörder hingestellt und unverhältnismäßig extrem zur Kasse gebeten. Musste wirklich ein Spielplatz von Polizei-Sturmtruppen geräumt werden? Die Unverhältnismäßigkeit der eingesetzten Mittel wird nun so deutlich auf die Spitze getrieben, dass immer mehr Menschen erkennen: Hier stimmt etwas nicht. Hier muss sich etwas ändern.

- Zerstörung der Fernreise-Kultur, damit man das, was vor der eigenen Haustür ist, wieder schätzen lernt?

Wir wissen nicht, ob und wie schnell das gute Neue kommen kann. Was wir aber wissen, ist, dass wir hier und jetzt an uns arbeiten sollen, damit wir in den Spiegel schauen und sagen können: „*Ich habe meinen Teil getan.*“ Welche Aktionen du sonst noch für richtig hältst und durchführst, bleibt individuell.

In Liebe

Patrizia Pfister, 6.6.2020 Schwärzelbach

Ich danke dir von Herzen für einen kleinen Energieausgleich für meine Arbeit.

Via PayPal: <https://t1p.de/wge9>

oder per Bankzahlung: IBAN: DE55 7903 2038 0038 1010 02, BIC: BSHADE71,
Vermerk: Geschenk.